

Inhalt

Vorwort	9
I Einleitung	13
II Gleichstellungspolitische Praxis	25
1 Das Projekt »SOWI-Disslabor mit Gleichstellungsanspruch« ..	27
1.1 Die Projektinitiative.	27
1.2 Vorarbeiten bis zur Ausschreibung des Schweizerischen Nationalfonds	28
1.3 Kooperation von »SOWI-Disslabor« und Graduiertenkolleg »Genderstudies«	32
2 Das Graduiertenkolleg »Wissen – Gender – Professionalisierung«	34
2.1 SPP »Zukunft Schweiz« und sozialwissenschaftliche Graduiertenkollegien	34
2.2 Graduiertenkolleg »Wissen – Gender – Professionalisierung«	35
2.3 Integration der Gleichstellungsanliegen	43
3 Zur Dynamik der »internen Evaluation«	46
3.1 Das Konzept einer internen formativen Evaluation zur Qualitätssicherung.	47
3.2 Die Schwierigkeit, die interne formative Evaluation zu implementieren	52
3.3 Die Argumentationen des Kollegs gegen die formative Evaluation	54

3.4	Das Alternativprojekt: Reflexion statt Selbstevaluation. . . .	57
3.5	Konsequenzen für die Begleitstudie: ein neues Forschungsdesign.	59
4	Die Wirkungsanalyse des Schweizerischen Nationalfonds	60
4.1	Design und Resultate der externen Programmevaluation . .	61
4.2	Kritik an der externen Evaluation	62
4.3	Konsequenzen aus der veränderten Zielsetzung der externen Evaluation	64
III	Theorie: Kontext Wissenschaft und Gleichstellungspolicies . .	67
5	Gleichstellungstätigkeit in der Nachwuchsförderung.	67
5.1	Gleichstellungsförderung und wissenschaftliche Freiheit . .	67
5.2	Nachwuchsförderung und Gleichstellungstätigkeit	76
5.3	Handlungsmöglichkeiten von Gleichstellungsbeauftragten	86
5.4	Konsequenzen für die Reflexion der Gleichstellungspraxis .	92
6	Gleichstellungsstrategien und ihre Akzeptanz in der Wissenschaft	94
6.1	Genderwissen und genderkompetentes Handeln	95
6.2	Vision einer gerechten Gesellschaftsordnung nach Fraser. .	99
6.3	Empirische Befunde: <i>policies</i> der Gleichstellung mit unterschiedlicher Reichweite	108
6.4	Politischer Kontext: gleichstellungspolitische Strategien mit unterschiedlicher Reichweite	117
6.5	Konsequenzen für die Reflexion der Gleichstellungspraxis	134
IV	Forschungsdesign und Methoden.	137
7	Das Forschungsdesign	137
7.1	Besonderheiten einer explorativen Einzelfallstudie	137
7.2	Konsequenzen der Projektmodifikation des »SOWI- Dislabors«.	139

7.3	<i>Grounded Theory</i> nach Anselm Strauss	140
8	Die Methoden.	142
8.1	Dokumentenanalyse, Interviews, Fokusgruppengespräch, Vorstudien	142
8.2	Institutionelle Reflexion und teilnehmende Beobachtung	143
8.3	Netzwerkanalyse: Datenerhebung und Datenanalyse am Rand des Kollegs	144
V	Empirie: Teilnehmende Beobachtung und Netzwerkanalyse.	151
9	Forschungspraxis, <i>doing interdisciplinarity</i> und <i>doing gender equality</i>	151
9.1	Die Forschungspraxis des Kollegs.	152
9.2	Drei Belastungsproben für die Forschungspraxis	159
9.3	Faktoren, die das »Forschenlernen« begünstigen oder erschweren.	165
9.4	Forschungspraxis und <i>doing interdisciplinarity</i>	168
9.5	Forschungspraxis und <i>doing gender equality</i>	175
9.6	Die drei Dimensionen im Vergleich und damit verbundene Konsequenzen.	186
10	»Persönliche wissenschaftliche Freundschaften«: (k)ein Tabu der akademischen Laufbahn	188
10.1	Ausgangskonzepte der Netzwerkbefragung und -analyse .	189
10.2	Das Graduiertenkolleg als Netzwerk	192
10.3	Akademische Laufbahn und <i>networking</i> – Perspektive der Professorinnen und Professoren	198
10.4	Akademische Laufbahn und <i>networking</i> – Perspektive der Nachwuchsforschenden	214
10.5	Unsgabares oder vergeschlechtlichte Substrukturen: zur Bedeutung von »persönlichen wissenschaftlichen Freundschaften«.	233

VI Bilanz und Ausblick: Theoretisch reflektierte Gleichstellungspraxis	249
11 Ergebnisse der Reflexion	249
11.1 Dissertation ermöglicht Distanz.	250
11.2 Handlungsfeld 1: Initiative »SOWI-Disslabor«	251
11.3 Handlungsfeld 2: Praxis des Graduiertenkollegs »Genderstudies«	255
11.4 Handlungsfeld 3: Auf den Spuren der <i>gendered substructures</i> (Netzwerkanalyse)	261
11.5 Handlungsfeld 4: Transfer in die Nachwuchsförderungspolitik	265
12 Ausblick für Praxis und Forschung	266
12.1 Empfehlungen für die Gleichstellungspraxis	266
12.2 Empfehlungen für die Praxis einer genderbewussten Nachwuchsförderung.	269
12.3 Plädoyer für eine forschungsgestützte genderbewusste Nachwuchsförderung.	274
Nachwort	277
Abkürzungsverzeichnis	281
Publikationenverzeichnis (PV)	283
Quellenverzeichnis (QV)	285
1 Projektanträge und Berichterstattung	285
2 Ausschreibungen und Empfehlungen des SNF	287
3 Protokolle und weitere interne Dokumente des Graduiertenkollegs »Gender Studies«	288
4 Publikationen über das Graduiertenkolleg »Wissen – Gender – Professionalisierung«	289
Literatur	291
Inhaltsverzeichnis des Anhangs im Internet	303